

MiniStop

QE5540 Lange Version

CE

Ersatzteilleiste

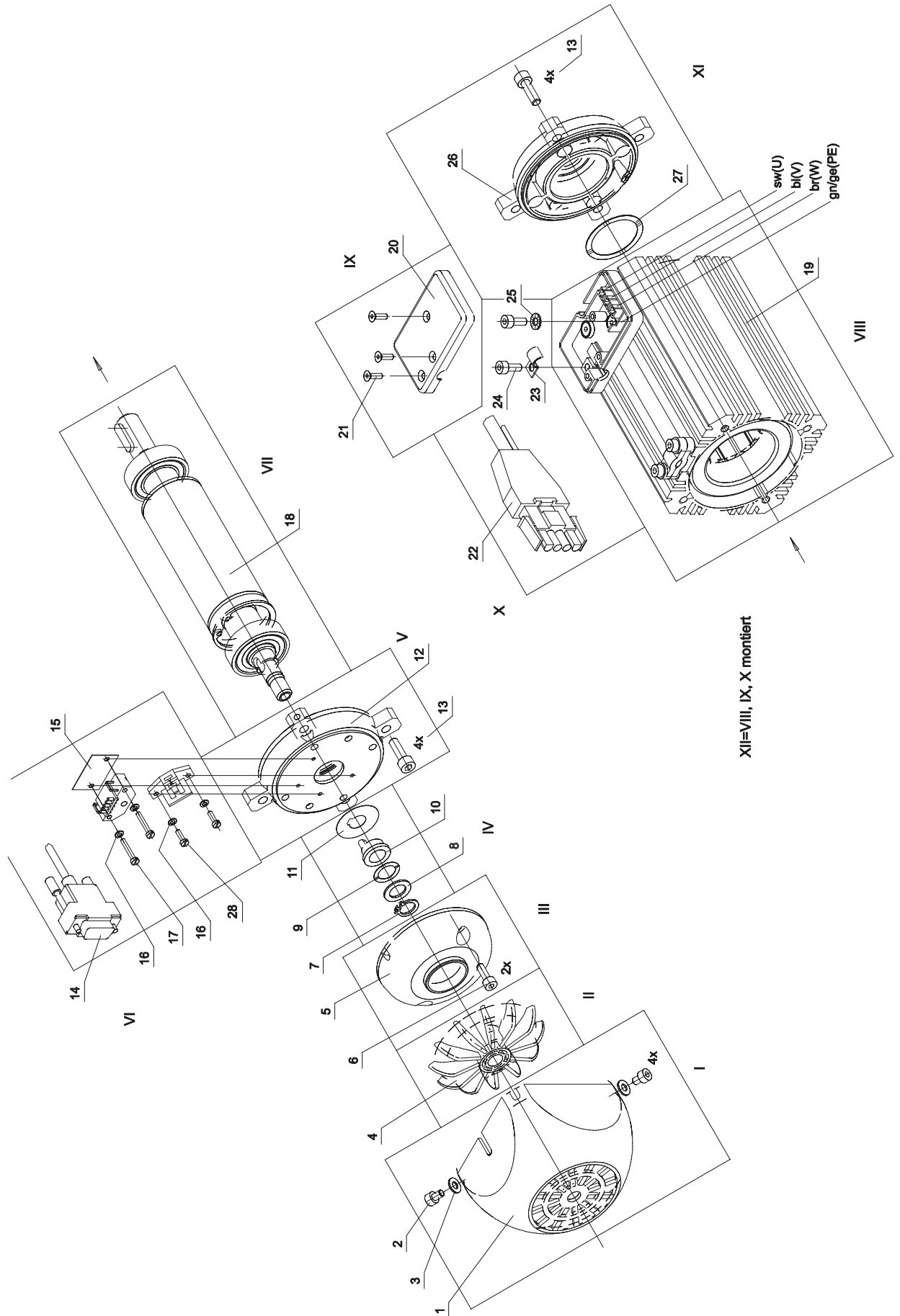
mit

Montageanleitung

QUICK-ROTAN Elektromotoren GmbH
Königstraße 154
67655 Kaiserslautern
Tel: 0631 / 200 38 80
Fax: 0631 / 200 38 62
E-Mail: tech.supp@Quick-Rotan.com
www.quick-rotan.com

Deutsch 2004-06-09

Mini-Stop L QE 5540 Art.- Nr.: 71.660



Mini – Stop L QE5540 Art.- Nr.: 71.660

Lfd. Nr.	Art.- Nr.	Menge	Bezeichnung
I	96-100 585-02/100	1	Lüfterhaube „Quick“ kompl.
II	96-102 504-26/100	1	Lüfterflügel
III	96-100 585-03/100	1	Schutzhaube kompl.
IV	96-100 585-04/100	1	Tastscheibe mit Befestigung
V	96-100 585-16/100	1	Lagerschild Lüfterseite kompl.
VI	96-100 585-17/100	1	Inkrementalgeber für Quick MSL
VII	96-100 416-70/100	1	Rotor MSL kompl.
VIII	96-100 416-71/100	1	Stator MSL kompl.
IX	96-100 585-08/100	1	Deckel kompl.
X	96-100 585-09/100	1	Kabel Quick MS kompl.
XI	96-100 585-10/100	1	Lagerschild kompl.
XII	96-100 585-22/100	1	Stator kompl. mit Kabel

Montageanleitung zum Mini – Stop L QE5540 Art.- Nr.: 71.660

Für die Demontage gilt folgende Reihenfolge: 7 – 1 bzw. für das Anschlußkabel 9 – 8
Dabei sollte die Steuerung ausgeschaltet und die Stecker des Motors herausgezogen sein.

1. Rotor mit Lageschild verbinden.

Kugellager der vormontierten Welle Pos.18 in das Lagerschild Lüfterseite Pos.12 einführen.
Mittels einer Zange für Sicherungsringe in Bohrungen (19 - 60) den Sicherungsring in die Nut montieren. Dabei auf korrekten Sitz achten.

2. Rotor und Stator zusammenbauen.

Rotor mit Lagerschild wird, von der Lüfterseite aus, in Stator komplett Pos.19 eingeführt. Die Nase im Statorgehäuse gibt dem Lagerschild die Winkelposition an. Die Wicklung darf hier nicht beschädigt werden. Das Lagerschild vorne Pos. 26 mit Ausgleichsscheibe Pos.27 aufsetzen. Auf die Lage der Nase im Statorgehäuse achten.

Erst das Lagerschild der Lüfterseite, dann vorne mit Schrauben Pos.13 M5 x 20 über Kreuz und gleichmäßig, ohne die Lagerschilder zu verkanten, anziehen.

3. Tastscheibe montieren.

Die Tastscheibe ist ein hochempfindliches Element des Motors. Um die Hauptfunktion nicht negativ zu beeinflussen, darf diese weder geknickt noch verschmutzt werden. Auch Ölsuren könnten Störungen hervorrufen.

Die Schräge der Aussparung an der Tastscheibe Pos.11 muß der Lage der Schräge an der Buchse Pos.10 entsprechen. In dieser Position werden die Tastscheibe und die Buchse auf die Welle montiert. Danach die Ausgleichsscheibe Pos.9, die Paßscheibe Pos.8 und den Sicherungsring Pos. 7, mittels Zange für Ringe auf Wellen (3 – 10), in die Nut einsetzen.

4. Inkrementalgeber.

Inkrementalgeber Pos.14 samt Isolierunterlage Pos.15 mit Schrauben Pos.17 M2,5 x 16 und Schnorr – Sicherungen Pos.16, zum Lagerschild nach Zeichnung, befestigen. Die Tastscheibe darf jetzt den Spalt am Geber an keiner Stelle berühren.

Sogleich auch die Kunststoffassung der Sensoren mit Schrauben Pos.28 M2,5 x 8 montieren. Mittels Schelle am Statorgehäuse wird die Leitung zugentlastet.

5. Schutzhaube.

Die Schutzhaube Pos.5 auf das Lagerschild aufsetzen und mit Schrauben Pos.6 M4 x 16 befestigen. Darauf achten, daß die Leitung vom Inkrementalgeber nicht beschädigt wird.

6. Lüfterflügel.

Lüfterflügel, Pos.4 nur bei vorne abgestützten Welle, aufziehen. Sonst entsteht ein Kugellagerschaden.

7. Lüfterhaube.

Die Lüfterhaube Pos.1 auf das Lagerschild aufsetzen. Darauf achten, daß die Leitung vom Inkrementalgeber nicht beschädigt wird. Hier Schrauben Pos.2 M4 x 8 mit Scheiben Pos.3 verwenden. Der Lüfterflügel darf jetzt, beim drehen des Rotors, an keinen Teilen schaben.

8. Kabel anschließen.

Die PE Leitung des Kabels Pos.22 mit Schraube Pos.24 M4 x 10 und Fächerscheibe Pos.25 am Statorgehäuse befestigen. Danach die Flachstecker, nach Zeichnung; in die Federkontakte des Anschlußgehäuses einrasten. Bei Demontage muß der Flachstecker, vorsichtig mit einem Schraubendreher, von unten angehoben werden damit dieser aus der Feder austrastet. Der Schirm des Kabels wird jetzt zurückgeschlagen und an dieser Stelle die Schelle Pos.23 mit Schraube Pos.24 M4 x 10 gesetzt. Somit hat der Schirm Kontakt zum Statorgehäuse.

9. Deckel vom Anschlußgehäuse.

Die einzelnen Adern des Kabels müssen sauber zwischen den Befestigungssäulen im Anschlußgehäuse verlegt sein. Der Deckel Pos.20 wird aufgesetzt und mit Schrauben Pos.21 3 x 10 befestigt.